

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 10. Juli 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 154

Stand: 15.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 10. Juli. Lujan - schreibt der Schwester Eulalia, sie hätte ihren Mann umarmt. Antwort: Es ist mir lieber, wenn Du statt ich.

Reverend Giglinger, Prälat Davenport, Iowa - reiner Höflichkeitsbesuch. Kurz. Wenn ich einmal etwas brauche, soll ich es ihm sagen.

Pater Joseph Anton Keßler, Quardian - überbringt Reliquien von Bruder Konrad mit einem Pracht-Religuiar. und goldene Medaille. Ob Predigt in Altötting? Wegen Katholikentag und Bischofs konferenz. Unmöglich, dafür aber hier Feier. Er erzählt, wie er Briefe aus Berlin erhalte, jetzt schon ein neues Wunder, wie bei den Männerwallfahrten immer auch solche, die lange nicht mehr gebeichtet hätten.

Pater Quardian Tuto - Konrad feier am 5. Oktober - unmöglich. Am 12. - Ja, aber ohne Predigt.

Professor Schwerd - bringt den Kalender. Sorge, wenn die Höhere Mädchenschule reformiert wird. Dann Coeducation.

Wiesmayer und ein Stadtrat - Deutsche Jugendkraft - am 12. September? Wenn ich hier bin. Aber ein Schreiben schicken.

15.00 Uhr M. Fuchs - mit verbundenem Kopf.